

Gott will reden

von Br. Thomas Gebhardt

1.Samuel 3:17

Und er sprach: Wie lautet das Wort, das Er zu dir geredet hat? Verbirg es doch nicht vor mir! Gott tue dir dies und füge das hinzu, wenn du mir etwas verbirgst von allem, was er zu dir geredet hat!

So unterschiedlich kann es zugehen. Die Söhne Elis, des Priesters, wuchsen eine Zeit lang mit Samuel auf. Jetzt waren sie erwachsen und gingen ihre eigenen Wege. Während aber die Söhne Elis Dinge taten, die Gott nicht gefallen haben, war Samuel so anders und diente treu dem Eli im Tempel. Und, meine lieben Leser, wenn wir treu sind, dann erleben wir auch besondere Dinge. Und so fing Gott an, zu Samuel zu sprechen und zwar in der Art, wie Samuel es verstehen konnte. Erst merkte Samuel gar nicht, dass es Gott war, aber da ist es gut, einen Lehrer zu haben, und Eli lehrte Samuel, auf den Herrn zu hören und dem Herrn in respektvoller Weise zu antworten.

Nun muss ich Sie einfach mal so fragen, hat Gott schon einmal zu Ihnen geredet? Vielleicht hat Gott geredet und Sie haben nur nicht gemerkt, dass es Gott war, und niemand war da, der Ihnen sagte, dass es Gott war. Ich kenne viele Menschen, denen es so geht oder ging. Fast täglich möchte Gott auf irgend eine Weise zu Ihnen reden. Sie und ich sollten gut zuhören und die Worte Gottes, die ER uns sagt oder auch in SEINEM Wort uns zeigt, gut speichern.

Das wunderbare war also, dass Gott zu Samuel redete. Vielleicht redet Gott durch dieses Wort heute wieder zu Ihnen und ermuntert Sie, mehr in der Bibel zu lesen und zu beten, auf dass Gott noch viel mehr mit Ihnen reden könnte.

Aber lassen Sie uns jetzt noch schnell zu Eli schauen. Eli, ein alter, erfahrener Priester, der dem Samuel guten Rat geben konnte, aber seine Söhnen nicht gottesfürchtig erziehen konnte, beeindruckt mich.

Er beeindruckt mich, weil er wissen wollte, was Gott zu Samuel gesagt hat. Dieser alte Mann wollte also von Samuel lernen und dies ist für alte Leute nicht immer leicht. Aber das muss ich ja den Alten nicht erzählen, das weiß jeder von uns selbst.

Der Priester Eli wünschte sich das Wort Gottes zu hören. Diese Worte waren nicht sehr angenehm für Eli und Eli wird das gewusst haben, aber er wollte unbedingt Gottes Wort hören. Und nun möchte ich Ihnen wieder ein paar Fragen stellen.

Wären Sie bereit, den anderen Menschen auch eine schlechte Botschaft weiter zu geben oder hätten Sie Angst davor? Hätten Sie Angst, den Menschen die Wahrheit zu sagen, wenn Sie wie Samuel gefragt werden?

Lassen Sie uns heute daran denken, vielleicht redet Gott auch mit Ihnen, vielleicht merken Sie gar nicht sofort, dass es Gott ist. Deshalb seien Sie achtsam und rechnen Sie damit, dass Gott zu Ihnen reden möchte.

Fangen Sie an Gottes Wort zu lesen, aufmerksam zu lesen, Gott hat oft durch SEIN Wort zu mir gesprochen.

Montag, der 16.01.17

Und wenn Sie durch den Tag gehen, merken Sie sich gut, was Sie gelesen haben. Denken Sie darüber nach und seien Sie immer bereit weiter zu sagen, was Gott Ihnen gesagt hat.

Ich muss Ihnen heute auch mal etwas sagen, ich freue mich, dass Sie diese Seiten besuchen und mein größter Wunsch ist, dass JESUS Christus Sie durch dieses Wort zum Tag segnen könnte. Der Herr hat mir gesagt, dass ich dieses schreiben soll und ER hat es gesagt, weil ER sah, dass Sie hier vorbei kommen, und weil ER wollte, dass Sie etwas mitbekommen, was Ihnen den Tag über hilft.

Ich möchte von ganzem Herzen, dass Sie nicht so enden wie die Familie Elis, die immer Kampf hatte. Sondern Ich möchte, dass Sie wie Samuel dem Herrn treu sind, immer wieder versuchen, SEIN Reden zu hören und bereitwillig weitersagen, das, was ER Ihnen gesagt hat.

Tun Sie dies auch heute. Reden Sie mit jemandem über JESUS Christus. Der Herr segne Sie, wenn Sie jetzt durch diesen Tag gehen und halten Sie die Ohren offen, Gott will mit Ihnen reden, Ihr Thomas Gebhardt